



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vnser L. Frawen Kindbethschatz

Cölln, 1660

Wie man dem zarten Kindlein Jesu die Händ anlägen soll.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46834](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46834)

Wie man dem zarten Kindlein Jesu die
Händ anlegen/vnnd dasselbig wie-
gen soll.

Die natürlichen Müttern / wann sie
ihre Kindlein wiegen vnd einschläf-
fen wollen / so legen sie ihnen die Händ
lein an / also sollen auch wir vnser Kind-
lein Jesus Geistlich wiegen durch ein
Tugend / welche heischt klugheit der
Werck. Die guten Werck bedörffen et-
wann mehr klugheit dann grosse stärck.
Dann es ist nicht gnug / daß man guts
thue / man thue es dann wol vnd recht.
Welcher Mensch seiner gwen Werck wol
geniessen will / der soll sich nicht begnügen
lassen / daß er sie recht thut / sondern er soll
sie thun nach dem allerbesten / so genest er
ihm am aller meisten in der Trewd des ewi-
gen lebens.

Von dreyerley dingen / damit man das
Kind wiegen soll.

Kritisch soll man das Kindlein Je-
sum wiegen mit außerscheidung vnd
vnterscheid der werck / die man thut:

D 6

Zum